

# Bürger Info Großkirchheim



Juni 2/2026



© Christina Zirknitzer

**Sonnwendfeuer**  
mit dem  
Alpinclub Edelweiß  
am Mohar  
Sa., 20. Juni 2026  
ab 20:00 Uhr

**“Rette Leben, spende Blut!”**  
Freitag, 10. Juli 2026  
in der Volksschule  
Großkirchheim

**Naturbad**  
bei Schönwetter ab  
04. Juni 2026 täglich  
geöffnet!  
Wir freuen uns auf  
viele Gäste!

## Kraftwerkssystem Zirknitz

Die Kelag arbeitet am Projekt zur Weiterentwicklung des bestehenden Kraftwerkssystems Zirknitz im

kelag



Kleinen Zirknitztal in der Gemeinde Großkirchheim. Das seit den 1970er Jahren ausgebaute System umfasst den Doppelspeicher Großsee-Hochwurten, den Speicher Kegelesee, den Brettsee, den Speicher Zirmsee, die zugehörigen Stollen und Triebwasserwege sowie das Kraftwerk Zirknitz.

## Pumpspeicherung für eine sichere Stromversorgung und mehr Unabhängigkeit

Seit den ersten Überlegungen im Jahr 2023 wurde die Projektidee laufend weiterentwickelt, um den bestehenden Kraftwerksstandort zu optimieren und durch ein Pumpspeicherkraftwerk zu erweitern. Das gänzlich unterirdisch konzipierte Kavernenkraftwerk soll die bestehenden Speicherseen mittels ebenso unterirdischer Stollen verbinden, ohne dafür zusätzliche Wasserressourcen zu nutzen. Ergänzend ist eine Erhöhung des bestehenden Speichers Kegelesee vorgesehen, um dessen Speichervolumen zu vergrößern. Das Projekt fügt sich damit nahtlos in die bestehende Kraftwerksinfrastruktur des Kleinen Zirknitztals ein, wodurch die vorhandenen Anlagen effizient genutzt werden.



*Das Projektgebiet: Das Kleine Zirknitztal mit den Speichern Großsee (oben) und Kegelesee (unten) als bestehende Speicher des Kraftwerkssystems Zirknitz der Kelag*

Das geplante Pumpspeicherkraftwerk wird in der Lage sein, rasch auf die schwankende Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien sowie auf veränderte Strombedarfe der Kund:innen zu reagieren. Damit leistet es einen wesentlichen Beitrag zur Versorgungssicherheit und stärkt die Energieunabhängigkeit in der Region und in Kärnten.

## Geologische Untersuchungen im Jahr 2026

Die Kelag setzt im Jahr 2026 die geologischen Erkundungen zur vertieften technischen Entwicklung des Projekts fort. Im Bereich der Speicher Großsee und Kegelesee werden in diesem Jahr Erkundungsbohrungen, Baggerschürfe sowie ergänzende geophysikalische Messungen durchgeführt. Die ersten Erkundungsbohrungen aus dem Jahr 2025, die auf den Grundstücken von Frau Herma Fürstauer und der Kelag durchgeführt worden sind, haben bereits wichtige Grundlagen für die Planung geliefert. Um weitere und vertiefte Erkenntnisse über den Untergrund zu erhalten, starten ab Anfang Juni 2026 umfassende geologische Erkundungsarbeiten.



*Die Großseehütte - im Eigentum der Kelag - im Kleinen Zirknitztal: Erste Erkundungsbohrungen im Jahr 2025 zeigen gute geologische Verhältnisse*

## Regelmäßiger Dialog

Die Kelag steht in einem regelmäßigen Dialog mit den direkt betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern bzw. deren Vertretungsbefugten sowie der Gemeinde Großkirchheim mit Bürgermeister Peter Süntinger. Sämtliche Arbeiten erfolgen unter Einhaltung aller naturschutz- und wasserrechtlichen Bestimmungen sowie der Vorgaben aus den behördlichen Genehmigungen und sollen bis Ende Oktober 2026 abgeschlossen werden. Die Flächen des Nationalparks Hohe Tauern bleiben sowohl von den Erkundungsarbeiten als auch von einem möglichen späteren Projekt unberührt.

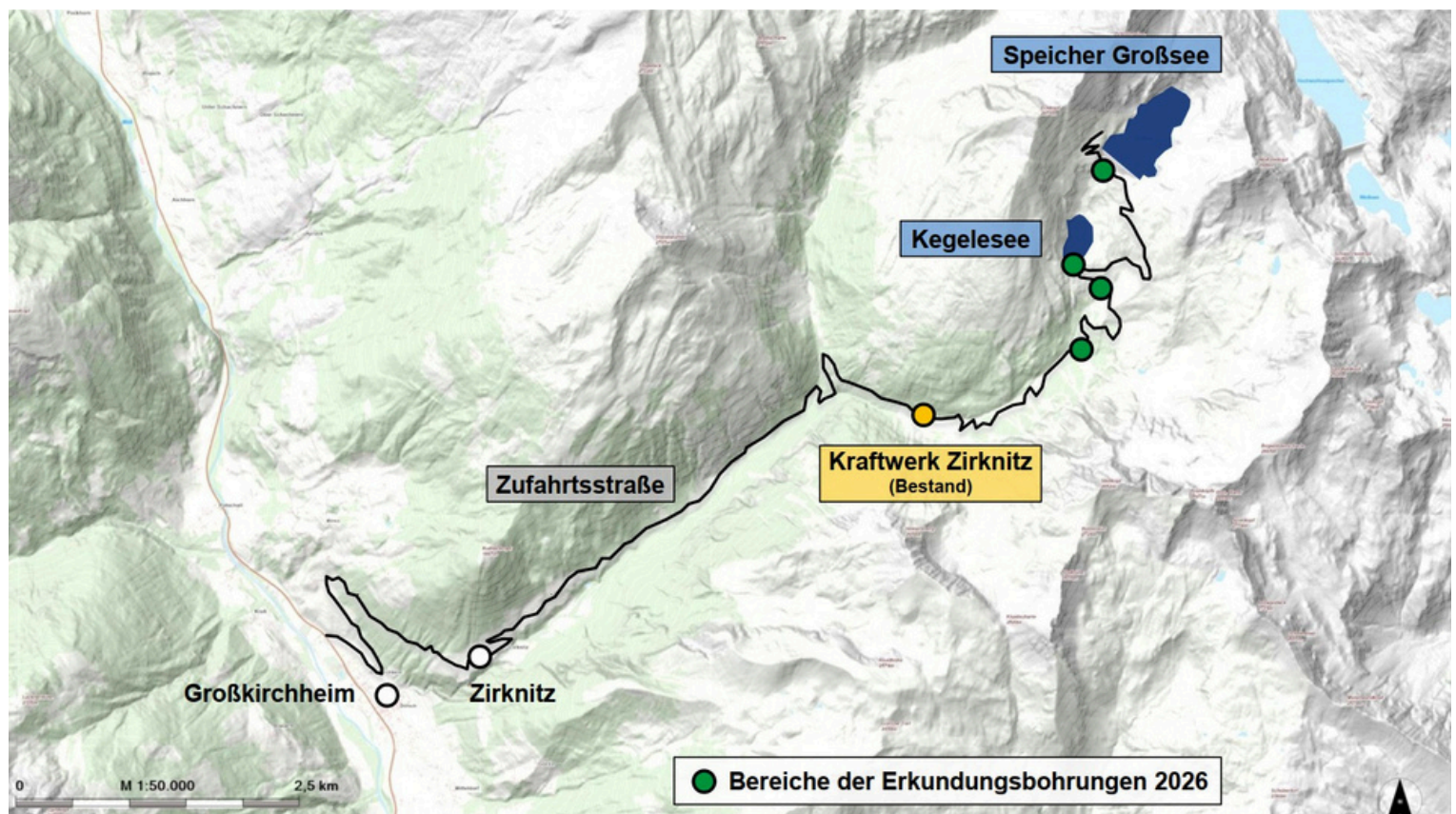
## Wertschöpfung für Großkirchheim

In Großkirchheim entstehen durch die Arbeiten wirtschaftliche Impulse: Bereits im Vorjahr wurden Lagerräumlichkeiten im ehemaligen ADEG-Kaufhaus in Döllach für Bohrkerne angemietet. Zudem sind Baufachkräfte sowie das Ingenieur- und Projektteam der Kelag vor Ort untergebracht. Auch konnten Ausschreibungen und Dienstleistungen an Unternehmen aus der Region vergeben werden.

Ein besonderer Dank gilt den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern, der Gemeinde Großkirchheim, den lokalen Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben, dem ADEG-Team, den Gemeindemitarbeitern für die Schneeräumung sowie allen Bürgerinnen und Bürgern von Großkirchheim für ihre Unterstützung und Gastfreundschaft.

### Wie geht es weiter?

Die geologischen Untersuchungen liefern wichtige Grundlagen für die Entwicklung und die weitere Planung des Projekts. Nach den Gesprächen und Vereinbarungen mit den direkt betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern folgen Abstimmungen bezüglich der Zufahrtsstraße in die Zirknitztäler. Anschließend wird das Projekt der Bevölkerung von Großkirchheim vorgestellt. Während dem An- und Abtransport der Bau- und Bohrgeräte im heurigen Jahr ist zwischen der Abzweigung von der B 107 - Großglockner Straße bis zum Projektgebiet mit zeitweise erhöhtem Verkehrsaufkommen zu rechnen. „Wir sind uns bewusst, dass damit Unannehmlichkeiten verbunden sein können und danken Ihnen schon jetzt für Ihr Verständnis“, sagt Projektleiter Franz Georg Pinkl von der Kelag.



*Die Bereiche der Erkundungsarbeiten im Jahr 2026 im Kleinen Zirknitztal mit der Zufahrtsstraße zwischen Döllach und dem Projektgebiet*

Die Zufahrt in das Kleine Zirknitztal sowie zu den Grundstücken und Almweiden bleibt für die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer in gewohnter Weise jederzeit uneingeschränkt möglich. Ebenso bleibt die bestehende Weidewasserversorgung selbstverständlich uneingeschränkt aufrecht.

Für weitere Informationen steht Ihnen Kelag-Projektleiter Franz Georg Pinkl gerne telefonisch unter +43 676 8780-1505 oder per E-Mail unter [franzgeorg.pinkl@kelag.at](mailto:franzgeorg.pinkl@kelag.at) zur Verfügung.

# Großglockner Hochalpenstraße - Mautbefreiung

Die Mautbefreiung wird den Gemeindebürger/innen, welche ihren Hauptwohnsitz in Großkirchheim haben, auch in diesem Jahr gewährt.

Der Hauptwohnsitz ist an der Mautstelle mittels Meldezettel oder Zulassungsschein nachzuweisen.



Sollten auch Personen mitbefördert werden, welche den Hauptwohnsitz nicht in Großkirchheim haben, so ist pro Person ein Aufschlag von € 8,00 zu bezahlen.

Die Mautbefreiung wird nur für private Fahrten angeboten und gilt nicht für gewerbliche Fahrten bzw. Fahrzeuge, die auf Firmen zugelassen sind.

## Großkirchheim in der Hosentasche

Die Gemeinde bietet einen umfassenden Informationsfolder für Gäste und Einheimische. Über einen integrierten QR-Code sind sämtliche Informationen von A-Z digital abrufbar – darunter Unterkünfte, Gastbetriebe, Wanderwege, Freizeitangebote, Infrastruktur sowie wichtige Kontakte und Services. Zusätzlich liegen gedruckte Folder für Gäste und Besucher direkt in der Gemeinde auf.



Nationalparkgemeinde  
Großkirchheim

**Zoom +/-**  
digitale Karte vergrößern  
und verkleinern

**A bis Z**  
Betriebe, öffentliche  
Infrastrukturen sowie  
Wander-, Rad- und  
Mountainbiketouren

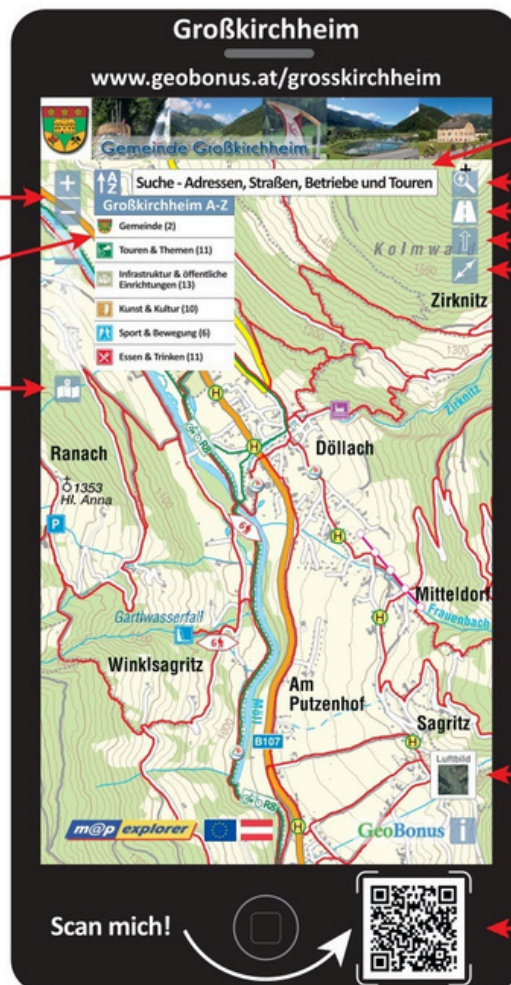
**Standortfunktion**  
Standortposition mittels GPS  
auf Karte anzeigen

Nationalparkgemeinde  
& Tourismus  
Großkirchheim

9843 Großkirchheim  
Döllach 47  
Tel.: +43-4825-521  
www.grosskirchheim.gv.at

Partnergemeinde

Stadtgemeinde Ebreichsdorf



**Suchleiste**  
für alle Karteninhalte

**Suche** von Adressen, Straßen und Objekten  
**Straßensuche** im Gemeindegebiet & österreichweit  
**Nordpfeil**  
**Vollbildmodus** Ein- und Ausschalten

**QR Code** Ein Klick zur Onlinekarte



**Kartenmodus**  
Umschalten zwischen Luftbild  
und geographischer Karte

**QR Code**  
Ein Klick zur Onlinekarte,  
mit allen raumbezogenen Inhalten

# Naturbad Großkirchheim

## Öffnungszeiten

Bei Schönwetter täglich von  
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet!

### Preisliste 2026

	Kinder (6 bis 15 Jahre)	Erwachsene	Familie*
Tageskarte	€ 5,50	€ 8,--	
ab 15.00 Uhr	€ 4,--	€ 6,--	
Saisonkarte	€ 38,--	€ 60,--	€ 99,--

\*keine Beschränkung bei der Anzahl der Kinder  
Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei, jedoch nur in Begleitung  
eines Erwachsenen mit gültiger Eintrittskarte.

Gratis Eintritt mit der



!

## Naturbadbenützung außerhalb der Öffnungszeiten

Die Benützung des Naturbades außerhalb der Öffnungszeiten ist ausschließlich mit einer gültigen Saisonkarte möglich.

Die **Kärnten Card** kann hierfür leider nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Saisonkarten sind im Gemeindeamt erhältlich.



## Alicia`s Tanzzauberakademie



Erfolgreiches  
Qualifikationsturnier am  
29.03.2026 in Zell am See  
für die Teilnahme an den  
World Dance Masters in  
Poreč!

Bei der Dance Star World Dance Masters in Kroatien erreichte Alicias Turniergruppe in der Kategorie „Production“ mit der Choreografie „In This Together“ den hervorragenden 3. Platz.

Herzliche Gratulation zu dieser großartigen Leistung – ihr habt die Bühne wirklich gerockt!



## Ski-Trainingsgruppe SV Döllach - Rückblick Saison 2025/2026

Wie bereits im vergangenen Winter starteten wir auch heuer Ende Oktober mit dem Trockentraining als Vorbereitung auf die Wintersaison. Bereits in den Weihnachtsferien wurde täglich trainiert, um unsere Erfolgsstory erneut zu unterstreichen.

Mit inzwischen rund 50 motivierten Kindern sowie unserem Cheftrainer „Mexer Mike“ Rieger und den drei engagierten Co-Trainern Sepp, Gigi und Heidi, holte unser Team den Gesamtsieg des Intersport Mentil Mölltal Pistencups 2026, erneut nach Hause zum SV Döllach.

Ein kleiner Teil unserer Kinder nahm außerdem an einigen Raiffeisen Bezirkscup-Rennen, am Katschberg, in Mallnitz sowie in Petersbründl/St. Michael im Lungau, teil. Die Teilnahme an diesen Rennen war eine wahre Herausforderung, die unsere Kids mit Bravour meisterten. Dabei zeigten sie, dass sie auch auf diesem Niveau durchaus mithalten können.

Beim letzten Rennen in Petersbründl/St. Michael im Lungau wurde auf der FIS-Trainingsstrecke gefahren. Dort durften wir sogar die ÖSV-Slalom-Damen hautnah erleben und konnten einen Schnappschuss mit Katharina Truppe ergattern.

Nach wie vor lautet unsere Botschaft an die Trainingskinder: Freundschaft. Teamgeist. Erfolg. Selbstverständlich sind auch Bewegung und die Freude am Skifahren wesentliche Bestandteile unseres Trainings.

Wir sind stolz auf unsere Trainingskinder und bedanken uns bei allen Eltern, Sponsoren und Unterstützern für ihren Rückhalt, ihre Zeit und ihr Vertrauen. So wächst mehr als nur eine Trainingsgruppe – so wächst Zusammenhalt - Freundschaft, Teamgeist und Erfolg.

Durchgeführte Veranstaltungen der Ski-Trainingsgruppe des SV Döllach in der vergangenen Saison:

- Intersport Mentil Mölltal Pistencup 2026
- Vereinsmeisterschaften Alpin 2026 SV Döllach
- Faschingsrennen der Ski-Trainingsgruppe SV Döllach

Ein großer Dank ergeht an unseren Bürgermeister Peter Suntinger. Er setzte alle Hebel in Bewegung, damit der Lift in Mitteldorf rechtzeitig zu den Weihnachtsferien in Betrieb genommen werden konnte. Dadurch hatten wir perfekte Trainingsbedingungen und konnten das Training den gesamten Winter über in Mitteldorf durchführen.

Ein weiterer großer Dank – im Namen der gesamten Trainingsgruppe und ganz besonders im Namen unserer Kinder – gilt allen Eltern unserer Trainingskinder. Sie ermöglichten es, dass der Kiosk des SV Döllach während der Weihnachts- und Semesterferien geöffnet werden konnte.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, die uns unterstützt haben. Dadurch war es bereits in dieser Saison möglich, eine neue mobile Zeitnehmung anzuschaffen.

Auch nach diesem Winter lautet unser Resümee:

Jedes einzelne Kind konnte erneut über sich hinauswachsen – und auch unsere Freundschaft ist weitergewachsen.

Es ist wunderbar, dies miterleben zu dürfen.

Somit schließen wir diese Saison mit einem dreifachen:

Ski-Heil 🏂 Ski-Heil 🏂 Ski-Heil

Das Trainer-Team der Ski-Trainingsgruppe SV Döllach

## Herzlichen Dank



## Naturalbrandschadenhilfe in Großkirchheim

Die Geschichte der Feuerversicherung begann 1819 durch eine kaiserliche EntschlieÙung von Kaiser Franz I.

Der Verein „Naturalbrandschadenhilfe in Großkirchheim“ wurde 1988 unter Bürgermeister Johann Fleißner wieder gegründet. Ihm folgte Dionys Schober und Johann Kohlmaier als Obmann.

Zweck des Vereins ist im Brandfall eine sofortige, unbürokratische unentgeltliche Nachbarschaftshilfe. Das kann neben der dringendsten Arbeiten auch die Bereitstellung von Futter oder einen Stall für das Vieh sein. Unser Verein konnte in einigen Fällen sehr wirksame Hilfe leisten. Er ersetzt aber keine Gebäudeversicherung.

**Wir laden zur Vollversammlung am  
Sonntag, 14. Juni 2026,  
10.30 Uhr im Hotel Post, ein.**

Es werden gerne weitere Auskünfte erteilt. Es erfolgt eine Neuwahl des Vereinsvorstandes.

Der Obmann  
Kohlmaier Johann

## Bergsommer

# Öffnungszeiten Bergbahn Schareck

Sommer 2026

04. bis 07. Juni 2026  
12. bis 15. Juni 2026  
19. bis 22. Juni 2026  
26. bis 29. Juni 2026

vom 3. Juli bis 14. September 2026 täglich

18. bis 21. September 2026  
25. bis 28. September 2026 (nur bei Schönwetter)

von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr (letzte Talfahrt)  
Info 04824/2288



# **Mohar Sonnwendfeuer**

**Samstag,  
20. Juni 2026**

**ab 20:00 Uhr  
beim Moharkreuz**

**19:30 Uhr Treffpunkt  
Gasthof Glocknerblick  
zum gemeinsamen Aufstieg.**

**Der Alpin Club Edelweiß  
freut sich auf euch.**



Oberes Mölltal

# erlebnisreich

Sommerprogramm

Unterwegs mit unseren Nationalpark Ranger:innen

TÄG-  
LICH



## Panoramatour Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

täglich | 06.07.–12.09.2026  
freitags & samstags | 18.09.–31.10.2026

Beginn: 10:30 & 13:30 Uhr, Dauer: ca. 1 h  
Treffpunkt: Besucherzentrum Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

MO

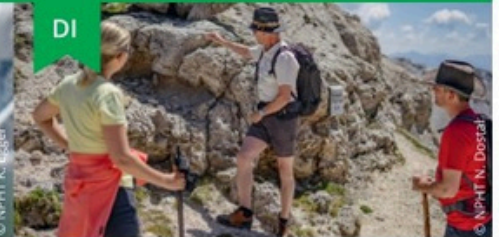


## Kräuterwanderung Heiligenblut

montags | 13.07.–07.09.2026

Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 6 h  
Treffpunkt: Haus der Steinböcke,  
Heiligenblut

DI



## Geotrail Tauernfenster

dienstags | 14.07.–08.09.2026

Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 6 h  
Treffpunkt: Talstation Großglockner  
Bergbahnen, Heiligenblut

DO

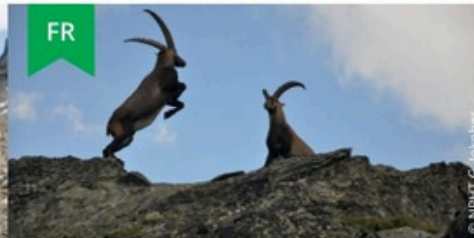


## Pasterze im Wandel – Neues Leben am Gletschervorfeld

donnerstags | 09.07.–10.09.2026

Beginn: 10:30 Uhr, Dauer: ca. 5 h  
Treffpunkt: Besucherzentrum Kaiser-Franz-Josefs-Höhe

FR



## König der Alpen – Steinbockbeobachtung

freitags | 12.06.–04.09.2026

Beginn: 7:00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 h  
Treffpunkt: Glocknerhaus, Großglockner  
Hochalpenstraße

DO



## Sternenbeobachtung im Nationalpark

donnerstags 16.07. | 06.08.2026  
(Ersatztermine 17.07. & 07.08.2026)

Beginn: 21:00 Uhr, Dauer: ca. 2 h  
Treffpunkt: Sadnighaus, Astental, Mörttschach

MI DO



## Kinder- und Jugendprogramm

**Kindergarten Forscher:innenclub**  
Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.

donnerstags | 06.08.–27.08.2026,  
jeweils 10:00–12:00 Uhr  
Haus der Steinböcke, Heiligenblut

**Nationalpark Jungforscher:innenclub**  
Für Kinder von 7 bis 10 Jahren.

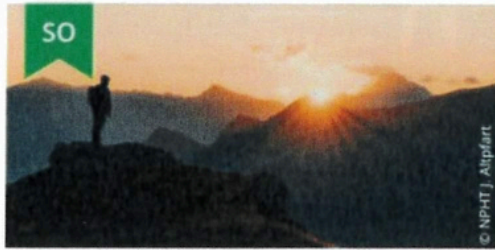
mittwochs | 22.07.–19.08.2026,  
jeweils 9:00–13:00 Uhr  
Nationalparkverwaltung, Großkirchheim



Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:  
[facebook.com/hohetauern](https://facebook.com/hohetauern) | [@nationalpark\\_hohetauern](https://instagram.com/nationalpark_hohetauern)

Haftung: Die Teilnahme an den Programmen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

## EXKLUSIVE WANDERUNGEN



### Sonnenaufgang zu Sonnwend am Stanziwurten

**Sonntag | 21.06.2026**

Beginn: 6:00 Uhr, Dauer: ca. 6 h  
Treffpunkt: Nationalpark-Parkplatz Mittner Kasern, Großkirchheim



### Wo alles begann – Heiligeblut und die Geschichte des Nationalparks

**mittwochs | 09.09. | 28.10.2026**

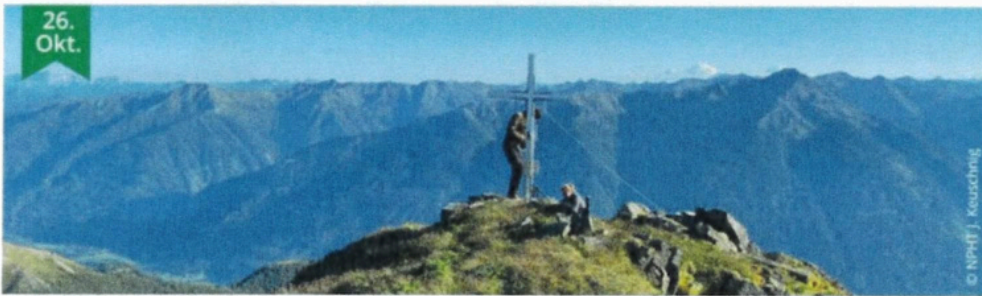
Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 2 h  
Treffpunkt: Haus der Steinböcke, Heiligenblut



### Herrlicher Altweibersommer: Apriacher Almen

**Donnerstag | 29.10.2026**

Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 4 h  
Treffpunkt: Nationalpark-Parkplatz Apriach, Heiligenblut



### Nationalpark-Wandertag auf den Zagutnig / Urbanalm

**Montag | 26.10.2026**

Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 6 h Gehzeit (Urbanalm ca. 2 h Gehzeit),  
Treffpunkt: Nationalpark-Parkplatz Kaponigtal, Obervellach

## Infos & Anmeldung

Anmeldung zu den Touren bis spätestens 16:00 Uhr am Vortag unter:

+43 (0) 4824 / 2700-20

[www.hohetauern.at/erlebnis](http://www.hohetauern.at/erlebnis)

[www.nationalpark-hohetauern.at](http://www.nationalpark-hohetauern.at)

### Anmeldung zum Kinder- und Jugendprogramm:

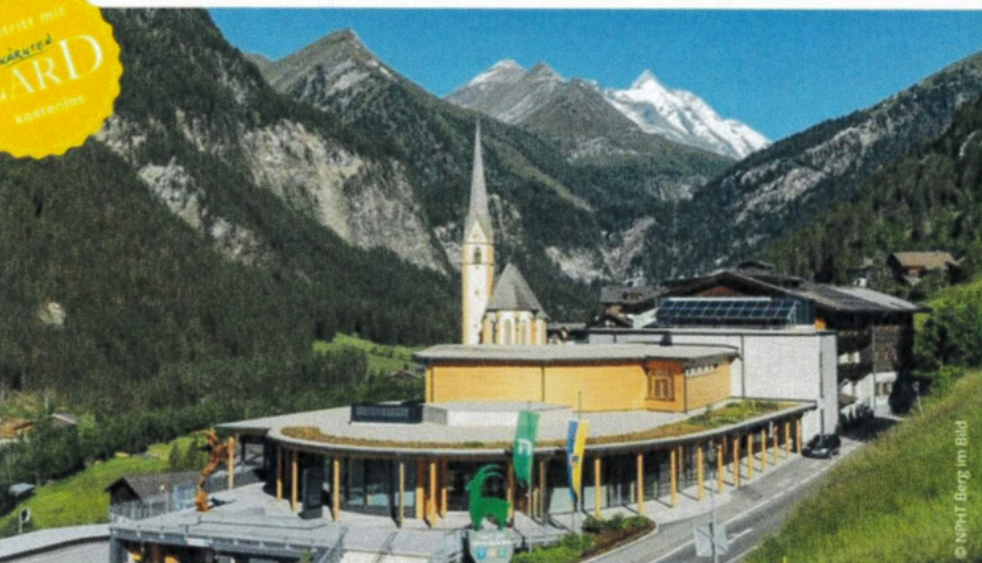
+43 (0) 4825 / 6161

[nationalpark@ktn.gv.at](mailto:nationalpark@ktn.gv.at)

[www.hohetauern.at/bildung](http://www.hohetauern.at/bildung)



Hier finden Sie weitere Details zu unseren Touren und Veranstaltungen.



## Haus der Steinböcke | Heiligenblut

**Bis 2. November 2026 für Sie geöffnet!**

Für Gäste der Nationalpark Partnerbetriebe und Inhaber:innen der Kärnten Card ist der Eintritt in die Ausstellung „Der König und sein Thron – Über's Leben im Nationalpark“ frei. Weitere Infos und Details zu unseren Öffnungszeiten finden Sie unter:

[www.hausdersteinboecke.at](http://www.hausdersteinboecke.at)

